

► ► ► Divergenzkriterien der Eurozone

Die einst – 1991 – erfundenen Maastricht-Kriterien¹ sollten garantieren, dass sich die EU-Beitrittskandidaten auf annähernd gleicher Stufe der wirtschaftlichen Entwicklung befinden, bevor sie der EU beitreten.

Sie sollten sicherstellen, dass sich der Staatenbund wirtschaftlich gleichmäßig entwickeln könne.

In der Folge kam es zu regelmäßiger Nichteinhaltung dieser Regeln, und da dies sanktionslos blieb, zu deren Vergessen. Das war dann aber alles nicht so schlimm, bis schließlich die Finanzkrise² plötzlich diese verdrängten Kriterien einmahnte und ihre Nichtbeachtung bitter rächte.

Ein Vierteljahrhundert später, 2016 beschließt Großbritannien den Austritt aus der Währungsunion und die Eurozone kann sich nur mühsam unter Missachtung einer weiteren Grundregel, nämlich der No-Bailout-Klausel, halten.

Die Eurozone, im engeren Sinne, umfasst jene Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die aufgrund der Erfüllung der Konvergenzkriterien den Euro als Währung eingeführt haben. Elf Staaten haben den Euro als Buchgeld 1999 eingeführt. Jetzt, siebzehn Jahre danach beginnen Zentrifugalkräfte zu wirken, die eine Spaltung herbeiführen könnten.

Wie konnten sich nun die Staaten des Euroraumes entwickeln und wie konnten sie mit der Finanzkrise 2008/09, der großen Bewährungsprobe dieses Geldversuchs umgehen?

¹ Hierbei handelte es sich u.a. um folgende Kriterien:

- Preisniveaustabilität: Die Inflationsrate darf nicht mehr als 1,5 Prozentpunkte über derjenigen der drei preisstabilsten Mitgliedstaaten liegen.
- Finanzlage der öffentlichen Hand: (Art. 126 AEU-Vertrag)
 - Der staatliche Schuldenstand darf nicht mehr als 60 % des Bruttoinlandsprodukts betragen
 - Das jährliche Haushaltsdefizit darf nicht mehr als 3 % des Bruttoinlandsprodukts betragen

² Die **Nichtbeistands-Klausel** (auch **No-Bailout-Klausel**) bezeichnet eine fundamentale Klausel der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU), die in Art. 125 AEU-Vertrag festgelegt ist und die Haftung der Europäischen Union sowie aller Mitgliedstaaten für Verbindlichkeiten einzelner Mitgliedstaaten ausschließt.
<https://de.wikipedia.org/wiki/EU-Konvergenzkriterien> (30.03.2017)

Betrachtet man den 1. Vierjahreszeitraum 2005 bis 2008 so kann man folgende Entwicklung des nominalen Bruttoinlandsproduktes (BIP) feststellen:

Vierjahreszeitraum 2005 – 2008

Land	Euro - Einführung	Nominales BIP- Wachstum 2005 - 2008 Diff. in %
Lettland	2014	77,43
Slowakei	2009	67,74
Litauen	2015	55,68
Estland	2011	46,66
Slowenien	2007	29,81
Luxemburg	1999	26,62
Zypern	2008	26,38
Griechenland	2001	21,46
Spanien	1999	19,95
Malta	2008	19,19
Finnland	1999	17,84
Niederlande	1999	17,15
Österreich	1999	15,38
Belgien	1999	13,67
Portugal	1999	12,74
Frankreich	1999	12,63
Deutschland	1999	11,34
Irland	1999	10,26
Italien	1999	9,56

In den vier Jahren vor der Krise 2008/09 wuchsen jene Staaten, die noch nicht, oder erst ein Jahr der Eurozone beigetreten waren um durchschnittlich mehr als 5% per anno nominal. Diese Länder umfassen jedoch gerade einmal 4% des BIPs (per 2016) der Eurozone. Das durchschnittliche BIP pro Kopf dieser Staaten war um rund 50% kleiner als das durchschnittliche BIP pro Kopf der Eurozone in diesem Zeitraum (mit Ausnahme Luxemburgs natürlich). Jene Staaten, die 1999 die Eurozone begründeten, wuchsen langsamer als jene, die später dazukamen, insbesondere die Schwergewichte der Eurozone, Deutschland, Frankreich und Italien, die zusammen zwei Drittel des BIPs der Eurozone erwirtschaften. Großbritannien wuchs in diesem Zeitraum um 4,46%.

Quelle: Eurostat, Tabelle: TradeCom Economics© (30.03.2017)

Die Baltischen Staaten, die zu dieser Zeit noch gar nicht in der Eurozone waren, und die Slowakei (2009) und Slowenien (2007) zeigten außerhalb der Eurozone eine stärkere Entwicklung als die Staaten der Eurozone.

Vierjahreszeitraum 2009 – 2012

Land	Euro - Einführung	Nominales BIP- Wachstum 2009 - 2012 Diff. in %
Estland	2011	26,79
Litauen	2015	23,81
Luxemburg	1999	21,06
Lettland	2014	17,65
Malta	2008	16,63
Slowakei	2009	13,56
Deutschland	1999	12,11
Belgien	1999	11,10
Österreich	1999	10,81
Finnland	1999	10,37
Frankreich	1999	7,63
Niederlande	1999	4,47
Zypern	2008	4,25
Irland	1999	3,56
Italien	1999	2,57
Slowenien	2007	-0,45
Spanien	1999	-3,64
Portugal	1999	-4,02
Griechenland	2001	-19,50

In der Krisenphase 2009 bis 2012 behielten die noch nicht bzw. kurz zuvor der Eurozone beigetretenen Staaten ihr stärkeres Wirtschaftswachstum relativ zu den alten Eurozone-Ländern bei. Von den arrivierten Eurozone-Ländern konnten nur Deutschland, Belgien, Österreich und Finnland ein Vierjahreswachstum von über 10% nominal halten. Diese vier umfassen rund 40% des BIPs der Eurozone. Rund 55% des BIPs der Eurozone kamen unter die Räder, darunter die Länder Frankreich, Italien und Spanien mit mehr als 45% des BIPs des Euroraumes.

In der Krisenphase 2009 bis 2012 verloren Italien, Spanien, Portugal und eben Griechenland besonders stark an Wachstum. Es war die schwache Zeit der GIIPS-Staaten (Griechenland, Italien, Irland, Portugal und Spanien).

Quelle: Eurostat, Tabelle: TradeCom Economics© (30.03.2017)

Im Schatten dieses medialen Brennpunktes Griechenland und GIIPS kam Frankreich ungeschoren davon.

Vierjahreszeitraum 2013 – 2016

Länder der Eurozone	Zeitpunkt der Euro - Einführung	Nominales BIP-Wachstum 2013 - 2016 Diff. in %	BIP pro Kopf in Euro 2016	Abweichung vom durchschnittlichen BIP pro Kopf des Euroraumes	Öffentlicher Bruttoschuldenstand in % des BIP	Defizit/Überschuss des Staates in % des BIP	Arbeitslosenquote	Durchschnittsinflation der letzten 12 Monate (Februar 2017)	Anteil am BIP Euroraum
Vierjahreszeitraum 2013-2016 - Teil 1									
Irland	1999	47,61	69.000	219,05%	78,6	-1,9	7,9	-0,20%	2,48%
Malta	2008	29,71	22.700	72,06%	64	-1,4	4,8	1%	0,09%
Luxemburg	1999	16,57	89.900	285,40%	22,1	1,6	6,3	0,50%	0,50%
Vierjahreszeitraum 2013-2016 - Teil 2									
Deutschland	1999	10,84	37.900	120,32%	71,2	0,7	4,1	0,70%	29,19%
Estland	2011	10,73	15.900	50,48%	10,1	0,1	6,8	1,30%	0,19%
Slowenien	2007	10,72	19.300	61,27%	83,1	-2,7	7,9	0,30%	0,37%
Litauen	2015	10,37	13.500	42,86%	42,7	-0,2	7,9	1,10%	0,36%
Lettland	2014	9,60	12.800	40,63%	36,3	-1,3	9,6	0,70%	0,23%
Vierjahreszeitraum 2013-2016 - Teil 3									
Slowakei	2009	9,15	14.900	47,30%	52,5	-2,7	9,7	-0,20%	0,75%
Portugal	1999	8,67	17.900	56,83%	129	-4,4	11,2	0,80%	1,72%
Spanien	1999	8,60	24.000	76,19%	99,8	-5,1	19,6	0,30%	10,38%
Österreich	1999	8,36	40.000	126,98%	85,5	-1	6	1,10%	3,26%
Belgien	1999	7,73	37.400	118,73%	105,8	-2,5	8	2,10%	3,93%
Niederlande	1999	6,81	40.900	129,84%	65,1	-1,9	6	0,30%	6,49%
Finnland	1999	5,27	39.000	123,81%	63,6	-2,8	8,8	0,60%	1,99%
Frankreich	1999	5,20	32.800	104,13%	96,2	-3,5	10	0,50%	20,73%
Italien	1999	4,23	27.100	86,03%	132,3	-2,6	11,9	0,10%	15,58%
Zypern	2008 -	1,20	21.000	66,67%	107,5	-1,1	13,3	-0,80%	0,17%
Griechenland	2001 -	2,64	16.200	51,43%	177,4	-7,5	23,5	0,30%	1,64%

Quelle: Eurostat, Tabelle: TradeCom Economics© (30.03.2017)

Die Entwicklung des Wirtschaftswunders Irland 2016, sowie Malta und Luxemburg betreffen nur 3% des BIPs der Eurozone (s.o. Teil 1).

In der Erholungsphase von 2013 bis 2016 nach der Krise 2008/09 konnte sich im Wesentlichen nur Deutschland durchsetzen. Das sind 29,19% des Eurozonen-BIPs.

Die anderen Staaten im 10% Entwicklungsbereich, wie Estland, Slowenien, Litauen und Lettland kommen nur auf 1% des gesamten BIPs 2016 der Eurozone (s.o. Teil 2).

Jene Euro-Staaten, die ein nominales Wachstum von unter 9% und darunter im Vierjahresbereich 2013 bis 2016 aufweisen (Teil 3), umfassen 2/3 des gesamten BIPs der Eurozone. Sie weisen ein durchschnittliches Wachstum von 5,47% im Vierjahreszeitraum auf, eine durchschnittliche Arbeitslosenquote von 11,64%, das durchschnittliche jährliche Budgetdefizit beträgt 3,19%, liegt somit über der Maastricht-Vorgabe und der durchschnittliche öffentli-

che Bruttoschuldenstand beträgt 101,34%. Erschwerend kommt hinzu, dass mit Frankreich und Italien zwei Eurozonen-Länder, die zusammen über 36% des BIPs der Währungsunion erwirtschaften, ganz am unteren Ende des nominalen Wachstums liegen. Die durchschnittliche Inflationsrate der letzten 12 Monate (Referenzmonat Februar 2017) liegt bei 0,46%, also weit von den Zielen der Europäischen Zentralbank (EZB) entfernt.

Ceterum censeo TradeCom FondsUniversum esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführender Direktor)

Thomas Gamsjäger
(Asset Management)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Sie ist weder ein Anbot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf noch eine Einladung zur Anbotslegung oder eine Kauf- bzw. Verkaufsempfehlung. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoauflärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragserwartungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und die Wesentlichen Anlegerinformationen ("KID", "KIID") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonstdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der SEMPER CONSTANTIA PRIVATBANK AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. SE TradeCom erbringt keine Wertpapierdienstleistungen gem. § 1 Abs. 1 Z 19 BWG. Alle Angaben ohne Gewähr.

SE TradeCom Finanzinvest zur Finanzkrise

2017

BIP, Geldbasis und Geldmenge nach der Großen Rezession (23.03.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=104160&kat=vorschau

Die Jugendarbeitslosigkeit der Euro-Zone (09.03.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=103422&kat=vorschau

Sinkender Geldschöpfungsmultiplikator in der Eurozone (02.03.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=103292&kat=vorschau

Die zerstörte Nachkriegsordnung (16.02.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=102986&kat=vorschau

Stillstand in der Eurozone? (09.02.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=102902&kat=vorschau

Einschätzung 2017 (19.01.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101716&kat=vorschau

Fulminanter Start ins Börsenjahr 2017 (12.01.2017)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101590&kat=vorschau

2016

Durchschnittseinkommen, Verbraucherpreise und Arbeitslosigkeit (15.12.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=101150&kat=vorschau

Die EU und die Entwicklung der globalen Börsenindizes (01.12.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=100650&kat=vorschau

Die EU und die Kreditversorgung des privaten Sektors (17.11.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99734&kat=vorschau

Die EU und die verlorene Chance der niedrigen Zinsen (03.11.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99350&kat=vorschau

Die EU und die Wettbewerbsfähigkeit (20.10.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=99144&kat=vorschau

Die EU und die Arbeitslosigkeit (06.10.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=98818&kat=vorschau

Die EU und das BIP pro Kopf (29.09.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=98682&kat=vorschau

Europäische Union - „rien ne va plus“ (15.09.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97986&kat=vorschau

Ein Bretton Woods für Europa (01.09.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97506&kat=vorschau

Die zwei großen Fehler der Globalisierung (11.08.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97271&kat=vorschau

Das europäische Bankenproblem (04.08.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=97131&kat=vorschau

Wertpapierkäufe der EZB und die Geldmenge (21.07.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=96849&kat=vorschau

Brexit - der Tragödie erster Teil (30.06.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=95894&kat=vorschau

Wachstumskomponenten in den Großen Acht plus China (02.06.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=95304&kat=vorschau

Helikoptergeld - eine neue Geldordnung (19.05.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=94784&kat=vorschau

Wie ist das mit den Schulden (21.04.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=93764&kat=vorschau

Außergewöhnliche Geldpolitik und Geldschöpfungsmultiplikator (14.04.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=93522&kat=vorschau

F&E - Quelle des Wachstums (17.03.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=92706&kat=vorschau

Zwillingdefizite der Schwellenländer (10.03.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=92518&kat=vorschau

Global Death II (25.02.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91958&kat=vorschau

Global Death (18.02.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91830&kat=vorschau

Global Oil (11.02.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91470&kat=vorschau

Der Umgang Europas mit dem Aktienmarkt (04.02.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91388&kat=vorschau

Technisch verwaltete Investmentfonds (28.01.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=91252&kat=vorschau

TradeCom Economics' Outlook 2016 (14.01.2016)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=90654&kat=vorschau

2015

Europas Krisenresistenz (03.12.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=89889&kat=vorschau

EZB - APP 6+ (12.11.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=89181&kat=vorschau

Fabelhafte Kursanstiege ante portas (22.10.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88665&kat=vorschau

Europa auf der Kriechspur (15.10.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88449&kat=vorschau

Bruttoinvestition und Wirtschaftswachstum (01.10.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=88067&kat=vorschau

Geldmenge, Bruttoinlandsprodukt und Börsenkurse (10.09.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=87297&kat=vorschau

Die Entschärfung der Schwarzen Börsentage (27.08.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=86981&kat=vorschau

Die ganz normale Entwicklung einer Währungsunion (30.07.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=86505&kat=vorschau

Kann man Schulden abwählen? (09.07.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85975&kat=vorschau

Warum es keinen Grexit geben wird (18.06.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85401&kat=vorschau

Europäische Zentralbank rettet die Eurozone (21.05.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=84869&kat=vorschau

Wirkt das Anleihekaufprogramm der EZB (23.04.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=84065&kat=vorschau

Zentralbankbilanzen – Basis der Fiskalpolitik (02.04.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=83571&kat=vorschau

Das Wagnis der EZB (12.03.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82857&kat=vorschau

Soft-Landing-Prinzip (05.03.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82651&kat=vorschau

Globales Finanzvermögen steigt stärker als private Verschuldung (19.02.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82401&kat=vorschau

Das weltweite Vermögen in offenen Investmentfonds (05.02.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=82139&kat=vorschau

Fette und magere Jahre (22.01.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=81855&kat=vorschau

Anlageklassen entscheiden über arm und reich (15.01.2015)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=81459&kat=vorschau

2014

The Art of War in Finance - Schuldverschreibung & Börsenkapitalisierung (18.12.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=80921&kat=vorschau

Deutschland und Frankreich – Vergleich der Indikatoren (04.12.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=80563&kat=vorschau

Die Eurozone und die USA – Vergleich der Indikatoren (13.11.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=79765&kat=vorschau

Sparen oder nicht sparen, ist das hier die Frage? (30.10.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=79493&kat=vorschau

Die Geldverfassung der Eurozone am Vorabend der neuen Geldpolitik (02.10.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78883&kat=vorschau

ECB Goes Public (18.09.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78609&kat=vorschau

Quantitätsgleichung RELOADED II (04.09.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=78081&kat=vorschau

Quantitätsgleichung RELOADED (21.08.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77861&kat=vorschau

Leistungsbilanzdefizite – Ursache für Europas Stagnation (07.08.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77671&kat=vorschau

Bretton Woods – Siebzig Jahre danach (17.07.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=77171&kat=vorschau

Außerordentliche Geldpolitik der Europäischen Zentralbank (26.06.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=76805&kat=vorschau

Das verwundbare Europa (05.06.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=76469&kat=vorschau

Die Ruhe vor dem Sturm (08.05.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=75717&kat=vorschau

Bankenunion – Rettungsanker für den Euro (24.04.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=75471&kat=vorschau

Rückgang des Wachstums in den Schwellenländern (03.04.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74897&kat=vorschau

Europa auf dem Weg zur Deflation (20.03.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74647&kat=vorschau

Divergenzen in der Eurozone (13.03.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=74281&kat=vorschau

Zins und Dollar – Albtraum der Schwellenländer (20.02.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73843&kat=vorschau

Geldmengenkontrolle (06.02.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73561&kat=vorschau

Die verlorenen Ungleichgewichte (23.01.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=73239&kat=vorschau

Vor den großen Veränderungen (09.01.2014)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=72685&kat=vorschau

2013

Strukturreformen in der Eurozone (12.12.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=72069&kat=vorschau

Geldversorgung der Eurozone steigt (21.11.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71677&kat=vorschau

Alternativen zum dollarbasierten Währungssystem scheitern (07.11.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71055&kat=vorschau

(K)eine Reform des internationalen Währungssystems (24.10.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=70751&kat=vorschau

Multiple Geldschöpfung und Inflation (10.10.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=70303&kat=vorschau

OTC-Derivate Reform und der Mythos des Sisyphos (19.09.2013)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69627&kat=vorschau
Wie effektiv ist der Financial Stability Board (FSB)? (12.09.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69337&kat=vorschau
Europa im fünften Jahr der Krise (29.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69117&kat=vorschau
Funktionierte die Krisenbewältigung in der Eurozone? (22.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=69037&kat=vorschau
Inflation oder Deflation in der Eurozone (08.08.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68847&kat=vorschau
Wachstum wo bist du? (25.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68611&kat=vorschau
Doppelt gefährlich (18.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68549&kat=vorschau
Bestandsgrößenfinanzierung durch Buchgeld als Ursache der Finanzkrise (04.07.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68225&kat=vorschau
Des Euro schwere Bürde (27.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=68093&kat=vorschau
Wachstumserwartungen (20.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=67997&kat=vorschau
Bestandsaufnahme in der Eurozone (06.06.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=67531&kat=vorschau
Die Mär von der Zentralbankgeldschwemme (16.05.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=k1okgg5sb9v5dh0spsbdumut625456125&kat=vorschau
Der gesplante Euro (02.05.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=66429&kat=vorschau
Geld verliert seine Wertaufbewahrungsfunktion (18.04.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=66201&kat=vorschau
Bank-Run Light (04.04.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=if5v24hl46u047nqmj8ubnf3i248471485&kat=vorschau
Die zyprische Versuchung (21.03.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=p9pb6mopt4qfjp4o70a0ollir397974553&kat=vorschau
Gesprengte Ketten der Geldpolitik (07.03.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=amvht3q2d1inlboqo7qbtavnf790801099&kat=vorschau
Heißersehnte Inflation (21.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=9a36tdgcj62dvpadoi5a61nhr229754334&kat=vorschau
Das Preisniveau der Eurozone muss sinken (14.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0uvci796s1pqnebut64uuegbr761564394&kat=vorschau
Euro in der Scheinblüte (07.02.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7hakv39dg7m5jovea61l9jr6q194741063&kat=vorschau
US-Handelsbilanzdefizit – alles wie gehabt (31.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1gtuht6r0uu1vec6lpln4o72k047148841&kat=vorschau
Der Euro und das ewige Leben (24.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=it0rhrqb95qniesbs1osilfor635999837&kat=vorschau
Finanzsektor startet stabil ins neue Jahr (17.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=s4vq8vb9iq5m3dbqh3tbnga0b537135510&kat=vorschau
Kursgewinne in den Anleihen – was tun? (10.01.2013)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kjghu3js8irko27jndrbdn92g777457026&kat=vorschau

2012

Sorgfaltspflichten (20.12.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=63387&kat=vorschau
Zentralbankgeld und Börsenkurse (13.12.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=gvlaiqv3p53211nacivla9s63459675222&kat=vorschau

Einbahnstraße Griechenland (29.11.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ohpgso8uqift8ci91pe7ke4h7372902928&kat=vorschau

Die stillen Reserven des Euro (15.11.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=tm3qh95aa3ffuag7l3ef6jb68628986688&kat=vorschau

Die Alternative zur Einheit ist Bedeutungslosigkeit (31.10.2012)

http://www.bizmail.at/bm_ng/bizmail.php?c=start#

Europa in der Transformation (18.10.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3rfudc8s2n5lg49jhqum3gros159694458&kat=vorschau

USA vor Turnaround (04.10.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=fs2ksc6k9cs0c224rmq45vugs427802192&kat=vorschau

Überdehnt? (27.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ci3892m9c10bjvaseotqs5bjv224726152&kat=vorschau

Der Draghi-Clou (20.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=9j33c8b67iltrc6ggo3hkp8at316154381&kat=vorschau

Banken-Union (06.09.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5vd0tgvqg55nmlqd4kljak9ig551083188&kat=vorschau

Siegt der Schrecken ohne Ende? (23.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1uno0ndn2rqbu0544l48cbf0f080622617&kat=vorschau

Krisenursache: Euro ! (09.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cb24t19uoi28nimgulcddb7k188057031&kat=vorschau

Gesundbeten in der Eurozone (02.08.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71lmhe1a3o4bf85oknvn8bo7p254713020&kat=vorschau

Zwangsanleihen (26.07.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=n014qnahk8quqqgvueg7fgmgd413600488&kat=vorschau

Das kalte Herz (12.07.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kds19djhkg7jr8e28uttmvcp1069844635&kat=vorschau

Gastbeitrag: Zukunft von Euro-Land (28.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0fucp488t44qnggfbbpf4lpc94583708000&kat=vorschau

Carpe Diem (21.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=23og3j4uic8p8i7v2mju024d5151805854&kat=vorschau

Geldvernichten, nicht Geldverlieren (06.06.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v1ap33934q3id5q1ccac1k5g5337849223&kat=vorschau

Si vis Euro para Grexit (24.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=eh6up4e4td2sqiappda702qdm042231775&kat=vorschau

Wachstum (16.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=h8b6ppr01evsvktcl5nebhso8673142693&kat=vorschau

Was 2012 noch vor uns liegt... (03.05.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7r4bfajmj3pc94olnkd1jkqa941335952478421&kat=vorschau

Die Absorptionsfähigkeit der Zentralbanken kennt keine Grenzen (19.04.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1emssq0016mr1b8bsc3r1933c132914768&kat=vorschau

Inflationsgedanken (05.04.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7dhmhglc8mg365m5qd5q7in5h51333361748421&kat=vorschau

Zentralbankgeld, Inflation und Wirtschaftskrise (22.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=bfns1e1o6d84l0836mdk5fe9o61332313006421&kat=vorschau

Die EZB war auf den Ausfall Griechenlands bestens vorbereitet (15.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=vcmgv630mes098uds6s78olf071331719116421&kat=vorschau

Milliarden-Risiko – EZB (08.03.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=d40cq5tb38v7ua25unpujvso71331122314421&kat=vorschau

Kreditklemme ante portas (23.02.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=reruim6uu6vlnddpa2mp0k91m71329904383421&kat=vorschau

Griechen-Drama, Ökonomen-Ohnmacht und Kontrahenten-Risiko (09.02.2012)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=sd4iic3jv0aq6ddqcg3qtklgb01328683206421&kat=vorschau
Deutschland und die Quadratur der EZB (26.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=qm7slll128gu9i8u0h0lrvbav21327475445421&kat=vorschau
Bald 100%-Money? (12.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=q89c9vtsedv4hdlf7afqudevk01326349582421&kat=vorschau
EZB auf den Spuren von Fed & BoE (05.01.2012)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=opbq2b35s8a483uft5mc96n0n31325676575421&kat=vorschau

2011

Wer haftet mit wieviel wofür? (22.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hibpqgh6ff61f2kg19uo9s0r71324468508421&kat=vorschau
Ist Europa jetzt fertig – dank England? (15.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rd48blbeorocu7km2tclbl5a51323761036421&kat=vorschau
Schuldenzahlen – warum nicht? (01.12.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71p7db18n9fcnes17qehav28k71322649744421&kat=vorschau
Zwei-Schritte-Lösung für die Eurozone (24.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1hi74mrlre99nqffehmoe7lm611322046243421&kat=vorschau
Zusammenbruch der GiralGeldschöpfung (17.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=sp4310r73tuo181o8hrrbanlh11321511224421&kat=vorschau
Nichtlösung – Schrecken ohne Ende? (10.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=neaq8nlreq6bq85qidhqlm69161320761559421&kat=vorschau
Kampf der Demokratien (03.11.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=csk0ds3oga866jm3fsf3jj8jq71320303001421&kat=vorschau
EFSF – Leihen oder Drucken (27.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=122tj5l5qbb6dabd1caq7ahnb41319693139421&kat=vorschau
Rettungsschirm, der „gehebelte“ (20.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=na9q7l8piih9ceu3jk3s8qfac01319093721421&kat=vorschau
EZB Aufstieg und Fall (13.10.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=eh3pfol4jeqictk8jcjl8onvc31318483473421&kat=vorschau
Zeitwende abgesagt (29.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=agikmq18h4a4ib62sj47m0a2s11317210645421&kat=vorschau
Last Curtain Call... (22.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=j5063d7c72b9lg3t266vgsfta11316528029421&kat=vorschau
Krisenlösung durch Währungsreform (15.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=184bc5bm8m81qhhdvirmsb3f211315985921421&kat=vorschau
Risiko – Angelpunkt des Finanzsystems (01.09.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=19jmk4t36k83drvncj3o33mmp61314791313421&kat=vorschau
Wo bist du – Internationaler Währungsfonds (IWF)? (18.08.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=is1dpoe88to2mdao35ju5volj51313481359421&kat=vorschau
Börsenpanik – unbegründet? (11.08.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=vg9m53hjtq9u8rbh3j2ai3i861312358015421&kat=vorschau
Johnny in Luck (28.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=tpl1ltdr0e2jopnqv24t1hhf831311773769421&kat=vorschau
Europas letztes Gefecht (21.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cs4p7to46eo6rkl6id2ekk03j71311233989421&kat=vorschau
Vernichten wir doch endlich Geld! (14.07.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=i84ks9ms8gep8u2i6tros0h0321310543809421&kat=vorschau
...,..., wir müssen zurück! (30.06.2011)
https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rdkv1sce9t8up2ls984r175k721309353108421&kat=vorschau
Target-Salden – „Gold gab ich für Eisen“ (16.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0d0bbedaa463b2d66fd8c6dd1b9ff9fe1308209489421&kat=vorschau

Eingeständnisse des Scheiterns (09.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ca657fd5ab14f6020e45ce8321e488f61307600092421&kat=vorschau

Die Szene wird zum Tribunal (01.06.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=41061&kat=vorschau

Der Schritt zurück (12.05.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=c4e2098ee9b09dd3d6fef7bf928c5e9e1305181944421&kat=vorschau

TradeCom FlexTrader (ISIN: AT0000A0P836) (05.05.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=a1ca6f6e29ad90c86a2493710d67dc001304577930421&kat=vorschau

Doppelwährung – USD vs SDR – The Importance of Being Earnest (28.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=85fe3c0c6e02b8ce23c87e9af1f26ce61303893749421&kat=vorschau

TradeCom FlexTrader (AT0000A0P836) seit 18.4.2011 in Betrieb (21.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6ea3437563e183955573a4c9cb5086ab1303367325421&kat=vorschau

Währungsreform? - Warten auf Godot! (14.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4b6afaeeb6083cfee71fd8d0d29c40431302698537421&kat=vorschau

Neuer Einzel-Aktienfonds ante portas (07.04.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=a11cf895460c661bf0e8f4ef047c53711302086846421&kat=vorschau

For Whom The Bell Tolls (24.03.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1367f87a6408016c087776dd6e2803411300956703421&kat=vorschau

Der Retter blinder Eifer (10.03.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cb4cad3a3c8295cbeee64434205c00d91299748947421&kat=vorschau

Der kategorische Imperativ als ökonomisches Grundprinzip (24.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=f24cc3af1ad27c0df1b7f31ae1136cc61298535492421&kat=vorschau

Reform des Weltwährungssystems III – Siegeszug der Sonderziehungsrechte (SDRs) (17.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b25b802e2ee321d4dc8d69a8099b9ea21297928407421&kat=vorschau

Die Zentralbank gibt's – die Zentralbank nimmt's NICHT? (10.02.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6077klchtqdcbrncea5d36npc61297258577421&kat=vorschau

Währungsreform: Palais-Royal Initiative – die neue Mont Pelerin Society? (27.01.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=t7od45fi9rfj6ud640mtmo7j911296116357421&kat=vorschau

Europa – A Streetcar Named Desire (13.01.2011)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=q05omn746u1fcb4kfnf4elp0m41294821870421&kat=vorschau

2010

Alternativlos – eine Polemik (16.12.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rqarmovi8aol3uf3fss1gscoi71292424149421&kat=vorschau

Geld, das beliebig vermehrbare Gut (09.12.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=g1ge59adqad6aa75v22se4e5k71291881604421&kat=vorschau

Wir sollten der Krise dankbar sein... (25.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b2rpoooc2mrnegoo2p9dacn61441290675287421&kat=vorschau

Was jetzt – Regeln oder keine? (11.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=8f003e7mevv0t7ubbn385rq1g41289372160421&kat=vorschau

Die Zeit drängt (04.11.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hdjm70ne5dts1cjqc51mi7mg351288793202421&kat=vorschau

Das dreifache Glück des (DS)Kahn (28.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hgse49jahiu352k8npmncg6ha71288247639421&kat=vorschau

Goldstandard und Währungskrieg (21.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=kvamdmgg7fgig1nd2tphncvqf01287646443421&kat=vorschau

Wer, zum Teufel, war John Law? (07.10.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=pb7baag90ernovpct5u0ej41841286372143421&kat=vorschau

Die Globalisierung fordert ihr Recht (23.09.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=1hcvjlcddc1joctkrrk00irh671285156771421&kat=vorschau

Umverteilung – das neue Credo der Fiskalpolitik (09.09.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=14561&kat=vorschau

Warum Deutschland vielleicht doch auf die USA hören sollte... (12.08.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=jubbr2fsbusj57bno0qo85q0q41281594737421&kat=vorschau

Zentralbank-Aktiva (22.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4u7kj8hus5b8lqds3rbntr4bl51279780582&kat=vorschau

IMF – der kühne Euro-Retter (08.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=jko26v5m8hnjvm61fp6p9o73f11278502345&kat=vorschau

Finanzsystem: Eigenkapital steht im Mittelpunkt (01.07.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=0tr6cqqudle2kq1g3afo4c28l41277905914&kat=vorschau

EZB und Euro(Krise) (17.06.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v3ob6q36tb79elo628ldbiaqt61276236388&kat=vorschau

Warum soll ausgerechnet der „monetäre Zentralismus“ funktionieren? (02.06.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ur5bnv4ohct24mqs40ndfftpr41275464207&kat=vorschau

... denn sie wissen nicht, was sie tun (20.05.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=rrlhgl4lvsimv1t5irl3of9a441274334812&kat=vorschau

Alea iacta est .. >>> die erzwungene Integration (06.05.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=buaeketnsph6a5jmfti7tlq5l11273069365&kat=vorschau

Cost Average – eine Anlageklasse, die letztlich doch keine ist ... (29.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5628&kat=vorschau

Was der Direktor des IWF nicht sagte ... (22.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=7uvfm402i2asn8guq8rv44f2051271856207&kat=vorschau

Zuviel Geld? – kein Problem für die Fed (08.04.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=m0ch7ru1qri4mhf5hduqo0t7e21270706849&kat=vorschau

Wer zuletzt zahlt ... (25.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=5329&kat=vorschau

Europäischer Währungsfonds – Warum? (18.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=6ofk0jo2h9hafjld6bsm2uls41268810369&kat=vorschau

Neuordnung des Weltwährungssystems II – Eine Weltzentralbank als Lösung? (04.03.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=v8o6ts817vkcn7sv8s8qte9p71267688530&kat=vorschau

Beginn der Exitstrategie? – Fed reduziert Liquiditätsprogramme (25.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ndhgid5t41r3nbt6efunjcoim61267082118&kat=vorschau

Tobashi, baby... (18.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=hikg432k4uq36mtmbef0oi4ea01266477325&kat=vorschau

Von der Finanzkrise zur Krise der Staatsfinanzen? (11.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4904&kat=vorschau

Die Reform des Finanzsystems: Volcker, Bernanke & der Rest der Welt (04.02.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=slac8i22t7jmq6nnn057lpul331265208590&kat=vorschau

Neuordnung des Weltwährungssystems – Kommt diesmal Keynes zum Zug? (14.01.2010)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4766&kat=vorschau

2009

Best of Macroeconomics by TradeCom 2009 (30.12.2009)

<https://www.bizmail.at/bizmail/index.php?c=artikel&m=4720&stage=2>

Können Zentralbanken insolvent werden? (10.12.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4635&kat=vorschau

Zentralbankbilanzen im Spiegel der Finanzkrise (26.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=dojno3oh861uuunannl6rlmsp11259163149&kat=vorschau

Deflation oder Inflation, das ist hier die Frage ... (12.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4514&kat=vorschau

Der Weg zurück (05.11.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=i0ml4s9j741farhojongib99r31257330267&kat=vorschau

Fixe oder flexible Wechselkurse ... ? (22.10.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=ap819gehp0vqd2te2iphfj6lk51255961337&kat=vorschau

ECB relativiert das CDS-Risiko... (08.10.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=b8asoh6kr1hs19gkuepl5id0l21254982038&kat=vorschau

Geht sich eine Bestandsaufnahme schon aus...? (17.09.2009)

<https://www.bizmail.at/bizmail/index.php?c=artikel&m=4237&stage=2>

Finanzwirtschaft vs. Realwirtschaft – das ungleiche Duell (03.09.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=cm7cjp3h107rd4ag5d6afmk6i41251957017&kat=vorschau

Der begrenzte Erfolg der Zentralbanken (06.08.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71djojnjb1pu3mgrh6qs0sv21249457831&kat=vorschau

Weg mit globalen Ungleichgewichten – aber wo kommt dann die Nachfrage her? (16.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=4014&kat=vorschau

Sparbuch oder Aktien? – Aber wann?... (09.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3997&kat=vorschau

Geldpolitik neu... → die Bilanzpolitik (02.07.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3957&kat=vorschau

Geld drucken ohne Reue – Der Transmissionsprozess als Angelpunkt der Geldpolitik (18.06.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=71qpk5hgddpe8934jkmsppud651245220737&kat=vorschau

Der USD im Spannungsfeld der Währungsinteressen? (28.05.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=62a6gercm5rmvboac2o7tvam511243489495&kat=vorschau

Eine ganz normale Krise... – und danach? (14.05.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3757&kat=vorschau

Monetärer Zentralismus als Wertezufucht und Perpetuierung der globalen Ungleichgewichte (30.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=lbqcgjiq52nq7elf10l53ciqn11241072333&kat=vorschau

Wer zu spät kommt... (16.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=mgkrijuedmj2q8dk5aummvk09o71239861958&kat=vorschau

Finanzkrise – War es das? (09.04.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?mail_sess=3613&kat=vorschau

Der IWF – letzter Hort der Stabilität? (02.04.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_ifw.pdf

Raus aus dem Risiko (26.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_raus_aus_dem_risiko.pdf

Wachstumszwang durch Zinsdruck – liegt darin das Problem? (19.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/aussendung_wachstumszwang_durch_zinsdruck_1.pdf

Wird es mit dem Golde wieder gut...? (05.03.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/wird_es_mit_dem_golde_wieder_gut_1.pdf

Wenn die europäischen Banken auf 18,2 Billionen € „faulen Papieren“ sitzen, wird die EZB neue Wege gehen müssen (19.02.2009)

https://www.bizmail.at/shw.php?id=rkrnu5kxku6rk7n958k99k7u79u7xuk5unn6kug&mail_sess=kh1bco3laekk0p ef9g7g0nlih41235031002

Der Schlüssel zur Lösung der Finanzkrise liegt bei den Zentralbanken (05.02.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/der_schlssel_zur_lsung_der_finanzkrise.pdf

Die Finanzkrise – Viele Gefahren und eine Chance (22.01.2009)

https://www.bizmail.at/bizmail_daten/tradecom/File/die_chance_der_finanzkrise.pdf

Finanzkrise – Machen es die Amerikaner schon wieder richtig? (08.01.2009)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Machen_es_die_Amerikaner_schon_wieder_richtig.pdf

2008

Die Finanzkrise 2008 – Höhepunkt erreicht? (18.12.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise_2008_NL5.pdf

Finanzkrise 2008 – „Geldvernichtung“ als Lösungsansatz (03.12.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise_2008.pdf

Die Finanzkrise – Daten, Zahlen, Dimensionen (27.11.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Newsmail/Die_Finanzkrise.pdf

Das Finanzsystem und seine Zukunft (20.11.2008)

http://www.tradecomag.com/fileadmin/images/Monatsberichte/Das_Finanzsystem_und_seine_Zukunft.pdf